

Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter [www.berufslexikon.at](http://www.berufslexikon.at) zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

# Holzwirtin Holzwirt

Einstiegsgehalt: € 2.500,- bis € 3.930,-

## INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	3
Weiterbildung.....	4
Aufstieg.....	4
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	4
Impressum.....	5

## TÄTIGKEITSMERKMALE

Holzwirte und Holzwirtinnen übernehmen leitende Tätigkeiten in holzwirtschaftlichen Unternehmen, Organisationen und angrenzenden Wirtschaftszweigen.

Sie verfügen über wirtschaftswissenschaftliche, technologische und naturwissenschaftliche Kenntnisse über Entstehung, Eigenschaften und Verwendung des Holzes. Sie betreuen die **Entwicklung, Produktion** und **Vermarktung** von Holzhäusern, Möbel, Innenausbauten (z.B. Dachausbau) und Ingenieurholzbauten wie zum Beispiel Brücken.

Holzwirte und Holzwirtinnen beschäftigen sich mit den verschiedenen Arten von Holz als Werkstoff und den verschiedenen Verfahrens- und Fertigungstechniken, wie Schnitt- und Sägetechniken. Sie befassen sich zudem mit der Handhabung und Wartung von berufseinschlägigen Werkzeugen, Geräten, Maschinen und Anlagen (Holzpressen, -fräsen, Röntgengeräte). Dazu gehören Kenntnisse im Umgang mit mechanischen, hydraulischen und pneumatischen Steuerungen.

Der Hauptaufgabenbereich von HolzwirtInnen ist das **Management** sämtlicher holzverarbeitender **Prozesse**, z.B.

- Betreuung von Testphasen neuer Herstellungsmethoden
- Fertigung von Skizzen und Detailzeichnungen (CAD\*)
- Wirtschaftliche Entscheidungen treffen
- Logistik
- Kontrolle technischer Anlagen (Förderung, Fertigung)
- Schnittoptimierung, Span- und Sägetechniken
- Oberflächenbehandlung, Veredelung
- Erstellen von Gefährdungsanalysen, etwa für Schnittverletzungen
- Kommunizieren und Einhalten von Sicherheits-, Umwelt-, Brandschutzvorschriften

- Sachgerechte Lagerung und Sortierung
- Durch den Wandel der Holzwirtschaft und Kundenanforderungen kommen stets neue Aufgabefelder hinzu

Zum Teil sind HolzwirtInnen auch im Design tätig oder in der Laboruntersuchung (Holzanalyse, Verbindungstechniken) von Hölzern.

Siehe auch die Berufe [ÖkosystemwissenschaftlerIn](#), [LandschaftsökologIn](#), [ForstwirtIn](#) oder [Industrial DesignerIn](#).

**\*CAD:** Computerprogramm für 3D-Entwurf und Konstruktion von technischen Zeichnungen.

## ANFORDERUNGEN

- Freude an Konstruktionstechnik
- Interesse an Physik: Mechanik, Hydraulik, Pneumatik
- Interesse an Elektrotechnik: Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Physische Ausdauer: Heben von schweren Lasten bei der Montage von Holzteilen
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit und Kooperation mit unterschiedlichen Personengruppen: HandwerkerInnen, Poliere, Auftraggeber

Die Forst- und Holzwirtschaft ist sehr stark *international* ausgerichtet. Daher sind Fremdsprachenkenntnisse und Mobilitätsbereitschaft erforderlich.

## BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

HolzwirtInnen arbeiten in Segmenten der Holzbe- und verarbeitenden Industrie (vom Industriebau bis hin zum Möbelbau) sowie in den Zulieferbetrieben, in Sägewerken, im Holzhandel, in Prüfstationen sowie in der Holzforschung und als Sachverständige. Zudem können sie in der Arbeitsvorbereitung, als VertriebsleiterInnen, in der Betriebsleitung und Beratung arbeiten.

HolzwirtInnen übernehmen meist ein breites Aufgabengebiet in Unternehmen die Holz als Roh-, Bau- und Werkstoff be- und verarbeiten (z.B. Parkettböden), in Unternehmen der Zellstoff- und Papierindustrie sowie in holzhandelnden Unternehmen.

## AUSSICHTEN

Die Holzindustrie zählt zu den größten ArbeitgeberInnen aller 17 Industriezweige Österreichs und ist eine der wenigen Industriebranchen, in der die Anzahl der Beschäftigten traditionenell durch Jahrzehnte auf einem **stabilen** Niveau geblieben ist.

Der Großteil der Betriebe der Holzindustrie in Österreich sind Klein- und Mittelbetriebe und befinden sich fast ausschließlich in privater Hand. Es gibt mehr als 1.350 aktive Betriebe, davon sind rund 1.019 Sägewerke (*vgl. Branchenbericht 2018 der WKÖ*).

## AUSBILDUNG

Studien aus dem Bereich Holzwirtschaft beinhalten Grundlagenfächer wie Biologie, Chemie, Physik und sind grundsätzlich auch als Ergänzungs oder Aufbaustudien für **BiologInnen** möglich. Infos bieten die Hochschulen.

Beispiele für Studiengänge:

- Holz- und Naturfasertechnologie
- Holztechnologie und Management
- Umwelt- und Bioressourcenmanagement
- Stoffliche und energetische Nutzung nachwachsender Rohstoffe
- Mountain Forestry
- European Forestry
- Natural Resources Management and Ecological Engineering
- Forstwirtschaft
- Forstwissenschaften
- Holztechnologie & Holzwirtschaft
- Stoffliche und energetische Nutzung nachwachsender Rohstoffe

## Ausbildungen im **Ausbildungskompass**

### Salzburg

**Fachhochschulstudium Holztechnologie & Holzbau (BSc)** (Bachelorstudium (FH))

FH Salzburg - Campus Kuchl

Adresse: 5431 Kuchl, Markt 136a

Webseite: <https://www.fh-salzburg.ac.at>

**Fachhochschulstudium Holztechnologie & Holzbau (DI)** (Masterstudium (FH))

FH Salzburg - Campus Kuchl

Adresse: 5431 Kuchl, Markt 136a

Webseite: <https://www.fh-salzburg.ac.at>

### Steiermark

**Lehrgang für Ökologie und Naturschutz** (Lehrgang)

Österreichische Urania für Steiermark

Adresse: 8010 Graz, Burggasse 4/1

Webseite: <http://www.urania.at/>

### Wien

**Universitätsstudium Forstwirtschaft** (Bachelorstudium (UNI))

Universität für Bodenkultur Wien

Adresse: 1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33

Webseite: <https://boku.ac.at/>

**Universitätsstudium Holz- und Naturfasertechnologie** (Bachelorstudium (UNI))

Universität für Bodenkultur Wien

Adresse: 1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33

Webseite: <https://boku.ac.at/>

[Universitätsstudium Forstwissenschaften \(DI\)](#) (Masterstudium (UNI))

Universität für Bodenkultur Wien

Adresse: 1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33

Webseite: <https://boku.ac.at/>

[Universitätsstudium Holztechnologie und Management](#) (Masterstudium (UNI))

Universität für Bodenkultur Wien

Adresse: 1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33

Webseite: <https://boku.ac.at/>

[Universitätsstudium Technische Chemie - Biotechnologie und Bioanalytik](#) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Wien

Adresse: 1040 Wien, Karlsplatz 13

Webseite: <https://www.tuwien.at/>

## WEITERBILDUNG

Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten bestehen z.B. in Hinsicht auf Spezialwaldgebiete. Holzwirtschaft hängt eng mit der *Forstwissenschaft* zusammen.

Die Holzwirtschaft beschäftigt sich mit einer Vielfalt an wirtschaftlicher Nutzung von Holz (Bau von Gebäuden, Möbelbau, Herstellung von Papier oder Musikinstrumenten). Dazu gibt es auch Studienrichtungen, wie z.B. Forstwirtschaft, Forstwissenschaften und Nachhaltiges Ressourcenmanagement.

**Lehrgang:** Überholz (Master of Science Culture Timber Architecture, 120 ECTS), FH Vorarlberg in Kooperation mit Kunstuniversität Linz, Arch+Ing Akademie und MHC – Möbel- und Holzbaucoluster.

## AUFSTIEG

Nach entsprechenden Zusatz- und Weiterbildungsmaßnahmen können HolztechnikerInnen als SicherheitstechnikerIn (holzverarbeitende Maschinen und Anlagen), QualitätsmanagerIn, EntwicklungsingenieurIn, AuditorIn arbeiten oder als VertriebsleiterIn, UnternehmensberaterIn, Betriebs- und WirtschaftstechnikerIn.

Für AbsolventInnen bestimmter Studienrichtungen besteht weiters die Möglichkeit zur selbstständigen Tätigkeit als [ZiviltechnikerIn](#).

## DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.500,- bis € 3.930,- \*

\* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2022). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter [www.gehaltskompass.at](http://www.gehaltskompass.at). Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstabellen** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

## IMPRESSUM

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Arbeitsmarktservice  
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts  
Treustraße 35-43  
1200 Wien  
E-Mail: [ams.abi@ams.at](mailto:ams.abi@ams.at)

Stand der PDF-Generierung: 28.01.24

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter [www.berufslexikon.at](http://www.berufslexikon.at) verfügbar!